

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 14. Mai 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 46

Stand: 23.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

14.5.40, Pfingst diensttag: In der unteren Haus kapelle celebriert, damit Albert ministrieren konnte. Abreise der Familie Wagner 11.30 Uhr.

Thoma - aus der neuen Arbeit als Erzieherin privat. Überall Widerspruch.
Cento [*Ital.* „Hundert“].

Irmgard Faulhaber, Berlin - mit dem Flugzeug seit gestern, jetzt zehn Minuten und abends 18.00 Uhr noch eine Stunde. Ducentos [*Lat.* „Zweihundert“] für Reise.

16.00 Uhr Dr. Franz: Einige Büchlein von ihr. Ambulando [*Lat.* „Beim Spaziergehen“].